

[10589.] Von heute an halten wir jede Zusendung an diejenigen Handlungen, welche ihrer Verbindlichkeit gegen uns nicht nachgekommen sind, zurück.

Dresden, 1. September 1854.

C. C. Meinhold & Söhne.

[10590.] Die bisherigen Actionäre der Verlagsbuchhandlung des Volkschriften-Ver eins in Berlin wollen sich an den Unterzeichneten wenden, welcher ihnen über die während der diesjähr. D.-M. abgehaltene sogenannte Generalversammlung und den Verkauf des Geschäfts an Hrn. Springer, interessante Mittheilungen machen wird.

A. Bielefeld in Carlruhe.

[10591.] Herrn Buchhändler C. Vogel in Adorf ersuchen wir, uns seinen jetzigen Aufenthaltsort anzuzeigen.

Dresden, 1. Septbr. 1854.

C. C. Meinhold & Söhne.

[10592.] An die Herren Verleger.

Auf meine Bitte im Börsenblatte, Nr. 99 u. 101, sind mir so zahlreiche, aber deshalb auch so beschwerliche Büchersendungen zugegangen, daß ich mich genöthigt sehe, um nicht den Herren Verlegern und mir selbst unnütze Mühe zu machen, Näheres zur Charakterisirung meines Weihnachtskatalogs mitzutheilen.

Derselbe wird vor Allem schöne Literatur und Jugendschriften umfassen; strengwissenschaftliche u. gemein-populäre Bücher sind ausgeschlossen. Da der Katalog nur 3-4 Bogen stark wird und eine möglichst vollständige Uebersicht bieten soll, so können natürlich nur die besten Werke erwähnt werden. Es geschieht das in der Weise, daß ältere und anerkannte Werke nur erwähnt, neue kurz charakterisirt werden; sämtliche Bücher sind in Gruppen getheilt und wissenschaftlich geordnet, so daß der Katalog nicht nur ein Bücherverzeichniß, sondern mehr eine zusammenhängende Uebersicht dieser Literatur ist.

Wenn mir nun auch von den guten Büchern dieser Literatur bis Ende 1852 schwerlich eins

unbekannt geblieben ist, so mögen doch unter den seitdem erschienenen noch manche erwähnenswerthe mir unbekannt sein. Hauptsächlich gilt das von der Jugendliteratur.

Ich ersuche deshalb nochmals die Herren Verleger, mich in der Herstellung meines Katalogs durch Zusendung ihrer neuen und guten Erscheinungen auf dem Gebiete der Jugend- und schönen Literatur und der für gebildete Kreise berechneten theologischen, pädagogischen, philosophischen, geschichtlichen, geographischen und naturwissenschaftlichen Werke zu unterstützen. Um eine strenge Auswahl bitte ich recht dringend.

Da der Katalog bei der Neuheit seiner Einrichtung und der Billigkeit seines Preises voraussichtlich eine große Verbreitung finden wird, und die einmal erwähnten Bücher, soweit sie nicht durch bedeutendere Erscheinungen verdrängt worden, auch in den folgenden Jahrgängen eine Stelle finden, so wird für die Herren Verleger die kleine Mühe nicht unbelohnt bleiben.

In Betreff der Jugendschriften bitte ich noch, mir keine zur Struwelpeter-Literatur gehörigen Bücher zuzusenden, da ich dieselben nicht empfehlen werde. — Die Sendungen bitte durch die Buchhandlung von **Walter Delbrück** hier zu vermitteln.

Als letzten Termin zur Aufnahme von Büchern, sehe ich mich genöthigt, den 8. October anzusehen. Die nicht erwähnten Bücher sende ich spätestens bis zur Ostermesse zurück.

Schließlich bitte ich nochmals dringend, mir zugleich die Preise in Thalern und Gulden anzugeben. Für die Herren Verleger ist das eine kleine Mühe, während mir das Auffuchen der Preise viel Zeit kostet.

Halle, 30. Aug. 1854.

Blau, Redacteur des „Holl. Courier“
u. Lehrer am Königl. Pädagogium.

[10593.] **Berichtigung.**

In der „als Manuscript“ bezeichneten Erklärung von

Ch. G. Ernst am Ende in Dresden

soll es statt: persönlichen Freiheit — heißen: persönlichen Concession.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Pommer'schen Kreisvereins. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Anregung. — Anzeigebblatt Nr. 10488-10593. — Leipziger Börse am 1. Septbr. 1854. — Wahljettel.

Anonyme 10490. 10491. 10492.	Dürr in Z. 10493.	Lehmkuhl & Co. 10553.	Schettler 10580. 10583.
10574. 10575. 10576. 10577.	Gbelmann in Z. 10500.	Le Hour 10561.	Schlicke 10525.
Anton 10492.	Schlermann 10573.	Leudart 10503.	Schmid in N. 10529.
Auffarth 10494.	am Ende 10593.	Levysohn in N. 10540.	Schmitz in G. 10543. 10565.
Bädeker in Köln 10586.	Erbe 10530. 10556.	Link 10511.	Schmol & v. S. 10567.
Bädeker in Gff. 10509. 10546.	Faubel 10526.	Mayer, G. in Z. 10541.	Schöbinger 10579.
Bädeker in Z. 10496.	Finde 10563.	Meinhold & S. 10589. 10591.	Schönecke 10558. 10581.
Bangel & S. 10551.	Fischer in G. 10499.	Meißner, D. 10497.	Schwarz in N. D. 10568.
Bed in N. 10498. 10536.	Förstmann 10569.	Merzbach in P. 10584.	Schwetfche's Berl. 10524.
Bernhardt 10517.	Franck 10518. 10538. 10544.	Meyer, sr. in Br. 10545.	Stabel 10550.
Bethae 10532.	Geißler 10533.	Möschke 10587.	Stechert 10528.
Bielefeld 10590.	Goedsche in N. 10531. 10578.	Müller & Co. 10515.	Steiner 10507. 10508.
Blau 10592.	Grepß 10534.	Muquardt 10519.	Stubenrauch & Co. 10523.
Boffe 10588.	Heberle 10566.	Nürnberg 10552.	Tenbler & Co. 10504.
Brandler 10514.	Henningß in N. 10510.	Barke 10516.	Thomas 10512.
Braun in G. 10506.	Hoffmann in Z. 10527.	Pfeffer's Berl. 10521.	Türk 10549.
Brodhaus 10520.	Kabus 10560.	Richter in N. 10539.	Tollmann 10495.
Brückner 10513.	Kahnt 10557.	Richter in Z. 10571.	Wagner in Z. 10505.
Brückner & N. 10547.	Kaiser in Br. 10488.	Rieger in N. 10548.	Weigel, T. D. 10555.
Brugger 10502.	Keil 10585.	Röthe 10554.	v. Zabern 10535. 10570.
Capoun - Karlowa 10489.	Klose 10337.	Rümpfer 10564.	Zbarska & Co. 10582.
10562.	Lange in Z. 10501.	Saunier 10559.	Zuchold 10572.
Dülfer in Br. 10522.	Laffar 10542.		

Leipziger Börse am 1. Septbr. 1854.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 141	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 101 1/2	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S. —	100
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 fl. Lsdr. à 5 fl.	k. S. —	107 1/2
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S. —	100
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. —	56 7/16
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 150	—
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage ist. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6, 17 1/4	—
Paris pr. 300 Fres.	k. S. —	79 1/2
	3 Mt. —	—
	k. S. —	87
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 fl. à 1/16 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl. idem „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 fl. nach ger. Ausmünzungsfusse. d°.	—	7 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 12
Holländ. Duc. à 3 fl. auf 100	—	3 1/2
Kaiserl. d° d° d°.	—	3 1/2
Bresl. d° d° à 65 1/2 As „ d°.	—	—
Passir d° d° à 65 As „ d°.	—	—
Conv. Species u. Gulden d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d°.	—	1 1/2
Gold pr. Mark fein Cölln. d°.	—	—
Silber „ d° d° d°.	—	—
Staatspapiere, Actien, etc.		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten	—	87 1/2
Königl. Sächs. Staats Papiere		
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 fl.	89 1/2	—
} kleinere	—	—
à 4 % von 1847 } von 500 fl.	99 1/2	—
} von 100 fl.	—	99 1/2
à 4 1/2 % von 1851 } von 500 u. 200 fl.	100 1/2	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 fl.	87	—
} kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 fl.	81 1/2	—
d° d° Sächs.-Schles. EBC.	—	—
à 4 % à 100 fl.	—	99 1/2
Leipziger Stadt-Obligationen		
von 1000 und 500 fl.	—	95
à 3 % } kleinere	—	—
d° d° d° à 4 %	—	—
d° d° d° à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 fl.	91	—
} v. 100 u. 25 fl.	—	—
d° à 3 1/2 % } v. 500 fl.	94 1/2	—
} v. 100 u. 25 fl.	—	—
d° lausitzer d° à 3 %	—	—
d° d° d° à 3 1/2 %	—	94 1/2
d° d° d° à 4 %	101	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %	—	106
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % } von 1000 und 500 fl.	90 1/2	—
} kleinere	—	—
d° Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d° d° d° d° à 5 %	75 1/2	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d° à 250 fl. pr. 100	186	—
Lpz. Dresd. Eisenb.-Act. à 100 fl. pr. 100	—	193
Löbau-Zittauer d° à 100 fl. pr. 100	—	31 1/2
Alberts- d° à 100 fl. pr. 100	—	—
Berlin-Anhalt d° à 200 fl. pr. 100	129	—
Magdeb.-Leipz. d° à 100 fl. pr. 100	—	299 1/2
Thüringische d° à 100 fl. pr. 100	103 1/2	—

Verantwortlicher Redacteur: Gustav Kimmelmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: J. Kirchner in Leipzig.

